

Inklusives Schülertheater begeistert

Insgesamt 600 Zuschauer bei vier Aufführungen des Stücks »Emma und die Detektive« in Bingum

BINGUM | 04. Februar 2026 | Frank Ammermann



Die Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen neun und 17 Jahren überzeugten mit ihrem unterhaltsamen Schauspiel. © Foto: Ammermann

Das inklusive Schülertheater »Emma & Co.« des Lern- und Förderzentrums »Schule am Deich« sorgte jetzt bei gleich vier Aufführungen für beste Unterhaltung. 18 Schauspielerinnen und Darsteller mit und ohne Behinderungen brachten im Dorfgemeinschaftshaus in Bingum das Stück »Emma und die Detektive« auf die Bühne.

»Insgesamt durften wir somit rund 600 Besucher begrüßen«, so Achim Beckers, der das inklusive Schülertheater gemeinsam mit Karsten Knaak bereits 1997 ins Leben rief. Die Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen neun und 17 Jahren überzeugten mit ihrem unterhaltsamen Schauspiel, das sich im DGH auf zwei Bühnen abspielte.

Als Vorlage diente das bekannte Kinderbuch »Emil und die Detektive« von Erich Kästner. Darin muss Emma Tischbein aus Ditzumerlaat aufgrund familiärer Umstände allein nach Berlin fahren, um dort ein paar Wochen bei Pastorin Hummel, einer Bekannten ihres Vaters, und ihrer Tochter Medusine zu verbringen. In Berlin angekommen, stiehlt ihr im U-Bahnhof allerdings ein Dieb ihr Geld. Zum Glück findet sie am Currywurststand von Fanny in Luzie und anderen Berliner Kindern Hilfe, sodass am Ende sowohl Familie Hummel ihren Gast wohlbehalten auffindet als auch der Dieb dingfest gemacht werden kann.

Die Zuschauer zeigten sich begeistert von der Leistung der Jungschauspieler. Sie honorierten einzelne Szenen immer wieder mit lang anhaltendem Applaus.